



Potenziale Frugaler Innovationen



## Ansprechpartner

### Dr. Rajnish Tiwari

Technische Universität Hamburg-Harburg  
Institut für Technologie- und  
Innovationsmanagement  
Telefon +49 40428783776  
E-Mail [tiwari@tuhh.de](mailto:tiwari@tuhh.de)

### Dr. Luise Fischer

Gruppe Erschließung neuer Märkte  
Telefon +49 341 231039-237  
E-Mail [luise.fischer@moez.fraunhofer.de](mailto:luise.fischer@moez.fraunhofer.de)

Fraunhofer-Zentrum für Internationales  
Management und Wissensökonomie  
Neumarkt 9-19, 04109 Leipzig  
[www.moez.fraunhofer.de](http://www.moez.fraunhofer.de)

TUHH-Institut Technologie und  
Innovationsmanagement (TIM)



Technologie- und  
Innovationsmanagement  
an der TUHH

## POTENZIALE, HERAUSFORDERUNGEN UND GESELLSCHAFTLICHE RELEVANZ FRUGALER INNOVATIONEN IM GLOBALEN INNOVATIONSWETTBEWERB

### Hintergrund

Der Begriff frugale Innovationen bezeichnet Dienstleistungen und Produkte, die konsequent auf ihre Kernfunktionen und -aufgaben optimiert sind. Das ermöglicht einen günstigen Verkaufspreis und das Erschließen neuer Zielgruppen. Schwellenländer wie China und Indien etablieren sich immer mehr als Leitmärkte für frugale Innovationen. Das rasante Wirtschaftswachstum in diesen Ländern hat das Entstehen einer neuen Mittelschicht begünstigt, die an bezahlbaren und einfachen Technologielösungen und Produkten interessiert ist. Sie setzt damit nicht nur im eigenen Land Wachstums- und Innovationsimpulse, sondern zunehmend auch in Industriestaaten.

### Projektziele

In einem gemeinsamen Vorhaben des Fraunhofer-Zentrums für Internationales Management und Wissensökonomie Leipzig und des Instituts für Technologie- und Innovationsmanagement an der Technischen Universität Hamburg-Harburg werden die gesellschaftspolitische Relevanz frugaler Innovationen, ihre aktuellen und zukünftigen Wirkungsräume im deutschen Forschungs- und Innovationssystem erforscht. Der Fokus liegt dabei auf Innovationspfaden, die das Entstehen dieser Art von Innovationen besonders fördern. Am Beispiel der Automobilzulieferindustrie werden mit einer Vergleichsstudie deutsche und indische Innovationspfade identifiziert und analysiert. Die Frage, wie sich die vorwiegend aus Schwellenländern stammenden frugalen Innovationen von Innovationspfaden in

## **Ansprechpartner**

### **Dr. Rajnish Tiwari**

Technische Universität Hamburg-Haburg  
Institut für Technologie- und  
Innovationsmanagement  
Telefon +49 40428783776  
E-Mail tiwari@tuhh.de

### **Dr. Luise Fischer**

Gruppe Erschließung neuer Märkte  
Telefon +49 341 231039-237  
E-Mail luise.fischer@moez.fraunhofer.de

Fraunhofer-Zentrum für Internationales  
Management und Wissensökonomie  
Neumarkt 9-19, 04109 Leipzig  
www.moez.fraunhofer.de

Industrieländern unterscheiden, steht im Zentrum des Forschungsprojektes.

## **Projektergebnisse**

Auf der Basis einer Trendanalyse und vergleichender Studien identifizieren und schlagen die Projektpartner Handlungsoptionen für das deutsche Forschungs- und Innovationssystem, Technologie- und Innovationsmaßnahmen vor. Die gewonnenen Erkenntnisse unterstützen deutsche Unternehmen bei der Auswahl zukunftssträchtiger Innovationsstrategien und helfen, neue Produkte und Technologien für preissensible Kunden zu entwickeln. Der Standortvorteil Deutschlands im internationalen Wettbewerb soll dadurch nachhaltig gesichert werden.

## **Arbeitspakete**

- Theoretische Basis für die Trendanalyse
- Trendanalyse mit Stakeholdern im Inland
- Untersuchung von Innovationspfaden in Indien und Deutschland
- Vergleichende Analyse sektoraler Innovationspfade
- Implikationen für das Forschungs- und Innovationssystem

Projektlaufzeit:  
01.08.2015 – 31.07.2017

